

Vorlage für die Sitzung des Senats am 14.06.2022

Umsetzungsstand der Extremwetter-Ausstellung im Klimahaus

(Anfrage für die Fragestunde der Bremischen Bürgerschaft (Landtag))

A. Problem

Die Fraktion der CDU hat für die Fragestunde der Bürgerschaft (Landtag) folgende Anfrage an den Senat gestellt:

1. Wie ist der aktuelle Planungs- und Umsetzungsstand für den Neubau des Ausstellungsbereichs „Extremwetter“ im Klimahaus® Bremerhaven?
2. Welche Leistungsphasen wurden bzw. werden wann, vom wem, zu welchen Kosten beauftragt und wie wurden bzw. werden diese anteilig finanziert?
3. Bis wann rechnet der Senat mit der Fertigstellung und Eröffnung des neuen Ausstellungsbereichs und wie sollen die Gesamtkosten anteilig finanziert werden?

B. Lösung

Auf die vorgenannte Anfrage wird dem Senat folgende Antwort vorgeschlagen:

Zu Frage 1:

Aktuell wurden für den Neubau des Ausstellungsbereiches „Extremwetter“ im Klimahaus Bremerhaven die Planungen bis einschließlich der Leistungsphase 6 durchgeführt. Dies beinhaltet Grundlagenermittlung, Vorplanungen, Entwurfsplanungen, Genehmigungsplanungen, Ausführungsplanungen sowie Vorbereitungen der Vergabe.

Zu Frage 2:

Die Planungen der Leistungsphasen 1-3 wurden im Jahr 2020 von der Bremerhavener Entwicklungsgesellschaft Alter/Neuer Hafen mbH (BEAN) durchgeführt. Die Kosten hierfür lagen bei 950.000 €. Die Finanzierung dieser Planungsphase erfolgte mit 650.000 € aus dem PPL 81 und mit 300.000 € aus Eigenmitteln der BEAN.

Auf Basis der Planungen der Leistungsphase 1-3 wurde eine Kostenberechnung nach DIN 276 erstellt und vom Senator für Finanzen geprüft.

Die Planungen der Leistungsphase 4 und 5 wurden von der BEAN beauftragt und begleitet. Die Kosten hierfür beliefen sich auf 400.625 €. Die Finanzierung erfolgte zu 75% aus GRW-Mitteln. Diese wird hälftig vom Bund und vom Land Bremen dargestellt. 25% der Kosten dieser Planungen wurden vom Magistrat Bremerhaven bereitgestellt.

Für die Planungen der Leistungsphase 6 wurde im Oktober 2021 die Genehmigung eines vorzeitigen Maßnahmenbeginns an die BEAN erteilt. Die Arbeiten wurden durch die BEAN vorfinanziert.

Zu Frage 3:

Die Finanzierung der Umsetzung der Maßnahme ist im Rahmen des Bremen Fonds angemeldet. Eine Beschlussfassung hierfür wird im Sommer 2022 erwartet. Die Ausschreibung und Vergabe der benötigten Bau- und Lieferleistungen und die bauliche Ausführung kann im Anschluss durchgeführt werden. Hierfür wird von der BEAN ein Zeitraum von 18 Monaten kalkuliert, so dass die Fertigstellung Ende 2023/Anfang 2024 erreicht werden könnte.

C. Alternativen

Keine Alternativen.

D. Finanzielle und Personalwirtschaftliche Auswirkungen, Gender-Prüfung

Die Beantwortung der Anfrage hat keine finanziellen oder personalwirtschaftlichen Auswirkungen. Genderspezifische Auswirkungen ergeben sich nicht.

E. Beteiligung und Abstimmung

Die Senatsvorlage ist mit dem Magistrat der Stadt Bremerhaven und der Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa abgestimmt.

F. Öffentlichkeitsarbeit und Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz

Die Senatsvorlage kann nach Beschlussfassung über das zentrale elektronische Informationsregister veröffentlicht werden.

G. Beschluss

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage der Senatorin für Wissenschaft und Häfen vom 31.05.2022 einer mündlichen Antwort auf die Anfrage der Fraktion der CDU in der Fragestunde der Bürgerschaft (Landtag) zu.